

Region // Forchheim

A capella die ganze Nacht in Kunreuth

Ein rauschendes Ereignis bot auch dieses Jahr die A-cappella-Nacht im Rathaussaal von Kunreuth. Wohlgeleitet Nacht, nicht Abend, es war nämlich ein Spektakel über kurzweilige vier Stunden. Die Gesamtleitung und Organisation hatte wieder "TroubaDur" unter Leitung von Reinhard Potzner übernommen.



In der Jury der Castingshow saßen (v. l.) Brucilla (Katrin Potzner), Silvie von der Fahrt (Caroline Potzner) und Dieta (Silke Guhl). Fotos: Franz Galster

von FRANZ GALSTER

Die Jury der Castingshow mit Brucilla alias Katrin Potzner, Silvie von der Fahrt alias Caroline Potzner und Dieta alias Silke Guhl versuchte zwischen den Hauptbeiträgen den besten Sänger zu finden, getreu dem Motto des Abends "KUSSSS - Kunreuth sucht den Supersänger". Zes, alias Fritz Messingschlagler, aus "Middlebeach", der sich mit dem ersten Song aus Kunreuther Sicht darstellt, wird erst einmal, getreu bekannter Castingshows, in der Beurteilung abgestraft.

Einen ganzen Strauß Lebensweisheiten in lustiger Liedform boten die Kunreuther Akteure von "TroubaDur", abwechselnd mit feinsinnigem und lustigem Liedgut. Das Ganze oft ins Fränkische umgearbeitet und für Ausländer auch schon einmal auf Hochdeutsch dargeboten. "Geh zu bleib do", sang versöhnlich Ekkehart Wörlein.

Eine Klinik unter P(s)almen

"Man muss ja net immer was song", sang Günter Potzner und empfahl die alte Weisheit "Soch nix" oder "Schweigen ist Silber". "Klinik unter P(s)almen" nennt "TroubaDur" sein aktuelles Programm. Herrlich dargestellt war denn auch "Die ultimative Therapie: Urin" der doch etwas schrägen Ärzte im Krankenhaus am Ende ihres Auftritts. Ein absoluter Höhepunkt.

Eingermäßen gut weg mit einem respektablen Song kamen dann Romy und Linda Wagner als Jacob Sisters mit "The Rose" bei ihrer Bewerbung in der Castingshow, bevor die "Sing Tonic"-Gruppe die Bühne betrat. Ein Kunreuther Ensemble, das sich so unter Gerhard Moller aus vier Männern und vier Frauen formierte und zum ersten Mal bei der A-cappella-Nacht mitwirkte. Vielseitig wie die zwischenmenschlichen Tonlagen ist auch ihr musikalisches Repertoire, heißt es schon in der Ankündigung. "Die Gedanken sind frei", sangen sie und die Männer sinnierten über das komplizierte Wesen der Frau, die "ja" meint und "nein" sagt. Das verstehe nur eine Frau. Der Streitgesang auf der Bühne war eindeutig.

"Der Funke ist übergesprungen

Zwölf Beiträge, Originalstücke oft umgearbeitet, präsentierte "Sing Tonic". Mit klarer Stimme gab Tanja Wölfel den Räuber bei Ba-Ba-Banküberfall. "Die Aufführung hat sich schön entwickelt, hat uns mitgenommen", meinte sie nachher, und Claudia Zitzmann stimmte zu: "Der Funke ist übergesprungen, das machte uns Akteure auch locker." Chorleiter Moller war sichtlich zufrieden: "Konzentration, Präzision, es hat alles gepasst."

Sichtlich gespannt war das Publikum auf das Ensemble "Belcanto Vocale" aus Waischenfeld unter der Leitung von Adolf Hofmann. Sänger Peter Dahl moderierte mit viel Witz und Ideen für das Männerensemble. Es hatte gleich zu Beginn ein Lied für Reinhard Potzner als "Herzensbrecher" parat. "Du hast Glück bei den Frauen, bei Ami, bist nicht schön aber charmant." Dann stellte sich die Frage: "Wann ist ein Mann ein Mann?" Und sie vermuteten, in 30 Jahren vielleicht wieder hier auf der Bühne zu sein. Dabei beschrieben sie dieses Bild im Vorgriff mit "Wir sind die alten Säcke". Sie intonierten aber auch Evergreens wie "Yesterday" mit tollen Solostimmen.

Großes Finale, große Begeisterung

"Das war unsere A-cappella-Nacht", sangen alle zum Schluss gemeinsam auf der Bühne. Letztlich durften sich alle als Sieger fühlen. Längst waren Publikum und Akteure gefühlsmäßig miteinander verschmolzen. Es war die beste A-cappella-Nacht

Meist gelesen kommentiert empfohlen

Forchheim
Forchheimer spielt im BR-Krimi

Ebermannstadt
Freizeitbäuerin als Musterbeispiel für Landwirtschaftsausbildung

Gräfenberg
Baum stürzt in Gräfenberg auf Wohnhaus und Garage

Forchheim
Club-Fans verprügelten Greuther-Anhänger

Forchheim
Poolparty in Forchheim begeistert Wasserratten

Finde uns auf Facebook



FT-Marathonmann
Gefällt mir

FT-Marathonmann
GESCHAFFT!!! Die volle Distanz von 42,195 Kilometern ist bezwungen, die Zielmarke geknackt. Unser Kollege Michael Busch hat den Marathon mit einer Zeit von 4:34:54 bezwungen. Gratulation aus Bamberg!
vor 2 Stunden

FT-Marathonmann
Stichwort Tempo: Losgelegt hat Michael Busch mit...

75 Personen gefällt **FT-Marathonmann**.

Sabrina Michael Karin Jürgen Konni
Anke Wilfried Bernd Verena Daniell

Soziales Plug-in von Facebook

Newsticker Lokal National

16:45 Eine Schriftstellerin, deren Gesicht ein Bart ziert?

16:31 Kneipenjagd in Forchheim zum Beat der Nacht

16:18 Harald Rößner kandidiert gegen die CSU

bisher in Kunreuth, war der allgemeine Tenor. Nie wurde so viel gelacht. Musikqualität- und Unterhaltungswert hätten gestimmt. Reinhard Potzner wird es gerne gehört haben. Schließlich ist es für ihn und alle Akteure der Lohn für ein langes Jahr intensiver Vorbereitung.

16:17 72-Jähriger verletzt sich bei Arbeitsunfall schwer an der Hand

16:13 Genussregion Oberfranken ist omnipräsent
weitere Newstickermeldungen

Galerien zu "Forchheim"



Weitere Bildergalerien zu "Forchheim" finden Sie hier

REIFEN WAGNER
Service persönlich

Ihr Partner für den
Reifenwechsel vor Ort!

>> Zu Ihrer
Filiale